

Betreuungsrichtlinien (Stand 01.01.2026)



Eine Mitgliedschaft im Schulverein Holm-Seppensen e.V. ist Voraussetzung für die Teilnahme des Kindes an der außerschulischen Betreuung, genannt „Die Mühlenstrolche“. Für den 2. – 4. Jahrgang ab dem Schuljahr 2026/2027 besteht kein Rechtsanspruch auf die außerschulische Betreuung. Hier fordern wir eine Arbeitgeberbescheinigung für jedes neue Schuljahr von den Erziehungsberechtigten. Für den 1. Jahrgang ab dem Schuljahr 2026/2027 besteht für die Schüler:innen, die zu diesem Schuljahr eingeschult werden, ein Rechtsanspruch auf 8 Stunden gesicherte Betreuung in der Grundschulzeit.

Öffnungszeit, Betreuungszeit und Ort

Das Schuljahr beginnt jeweils am 1. August eines Jahres und endet am 31. Juli des darauffolgenden Jahres.

Die Betreuung für Schüler:innen ab dem 1. Jahrgang 2026/2027 und nachfolgende Jahrgänge erfolgt von Montag - Freitag entweder von 7:00 Uhr bis 15:00 Uhr oder von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr und beinhaltet das Mittagessen. Für Schüler:innen, die bis Jahrgang 2025/2026 eingeschult wurden, erfolgt die Betreuung von Montag - Freitag von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr und beinhaltet das Mittagessen. Zusätzlich wird eine Frühbetreuung von Montag bis Freitag zwischen 07:00 Uhr bis 08:00 Uhr angeboten.

Das Betreuungsende ist festgelegt auf 15:00 Uhr oder 16:00 Uhr. Eine Abholung oder das Losschicken der Kinder vor diesen Zeiten **ist nicht möglich**.

Die Betreuung erfolgt in den Räumen der „Mühlenstrolche“, im Schulgebäude, auf dem Schulgelände und in der Sporthalle, bzw. in den Ferien nach Absprache auch außerhalb des Geländes (Ausflüge).

Während der niedersächsischen Schulferien sind eine Sommer- und eine Winterschließung vorgesehen. Die Ferienabfrage wird per E-Mail über die Elternvertreter der einzelnen Klassen rechtzeitig verschickt.

Es wird eine verbindliche Ferienbetreuung von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr angeboten. Die Zeit von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr kann zusätzlich hinzugebucht werden. Das Mittagessen findet in den Ferien ab 13:00 Uhr statt. Die Teilnahme an der Ferienbetreuung wird vor den jeweiligen Ferien abgefragt. Eine Rückerstattung bei Nicht-Teilnahme kann nicht erfolgen, da die Anmeldung verbindlich ist. Die Ferienbetreuung findet ggf. auch in anderen Grundschulen der Stadt Buchholz statt.

Zusätzlich kann die Mühlenstrolch-Betreuung an einzelnen „Brückentagen“ und an zwei Tagen im Kalenderjahr für Fortbildungszwecke der Mitarbeiter:innen geschlossen bleiben.

Die Öffnungszeiten werden pro Schuljahr durch einen Kalender mitgeteilt. Der Schulverein ist berechtigt, die bestehenden Öffnungszeiten aus wichtigen Gründen zu ändern.

Anwesenheit und Teilnahmebedingungen

Ein komplettes Anmeldepaket (Anmeldung Mühlenstrolche, Beitrittserklärung Schulverein, Notfallnummern & Abholberechtigung, Einverständniserklärungen, SEPA Lastschriftzug, und Datenschutzrichtlinien) ist bis zum 30.04. des Jahres in der die Einschulung stattfindet bei den „Mühlenstrolchen“ einzureichen. Eine Arbeitgeberbescheinigung beider Erziehungsberechtigten inkl. Angabe der Arbeitszeiten ist ab Jahrgang 1 für das Schuljahr 2026/2027 und nachfolgende Jahrgänge nicht mehr erforderlich. Für alle Schüler:innen, die bis Jahrgang 2025/2026 eingeschult wurden fragen wir jährlich eine Arbeitgeberbescheinigung der Erziehungsberechtigten ab. Bei Fernbleiben (Krankheitsfall oder anderen Gründen) ist das Kind bei den Mühlenstrolchen telefonisch (04187/312660) oder per E-Mail (muehlis@schulverein-hose.de) vor 8:30 Uhr abzumelden.

Kinder die Krankheitssymptome aufweisen, wie z.B. Fieber, Husten, Schnupfen, Halsschmerzen, Kopfschmerzen, Durchfallerkrankungen, Übelkeit und Erbrechen oder wie z.B. Mumps, Scharlach, Läuse die Sie übertragen können, werden vom Besuch der Betreuung ausgeschlossen.

Gemäß § 33 Impfschutzgesetz tritt ab dem 01.03.2020 das Masernschutzgesetz in Kraft. Danach sind alle Eltern und Erziehungsberechtigten dazu verpflichtet dem Schulverein Holm-Seppensen e.V. für Ihr Kind, welches bei uns betreut wird, einen Impfschutz gegen Masern nachzuweisen. Die Abfrage erfolgt über die Mühlenschule.

Die Sorgeberechtigten sind für das Erscheinen und Verbleiben des Kindes verantwortlich.

Den Weisungen der Mitarbeiter ist grundsätzlich zu folgen. Bei Nichtbeachtung erfolgt eine Verwarnung, die den Ausschluss und die Kündigung von Seiten des Vereins zur Folge haben kann. Die Mitarbeiter sind berechtigt, nach telefonischer Rücksprache mit den Erziehungsberechtigten, die Kinder bei besonderen Vorkommnissen frühzeitig abholen zu lassen.

Die Aufsichtspflicht der Mitarbeiter:innen endet mit Ende der von Ihnen gebuchten Betreuungszeit. Die Kinder sind aufgefordert sich stets bei ihrem/ihren Betreuer:innen persönlich abzumelden.

Bei Verlassen der „Mühlenstrolche“ für andere Freizeitaktivitäten (z.B. Musikschule, Vereinssport etc.) endet die Betreuung durch die „Mühlenstrolche“ an diesem Tag.

Bei verspäteter Abholung nach 15:00 Uhr oder 16:00 Uhr (siehe gültigen Betreuungsvertrag) berechnen wir für jede angefangene Stunde 15,00 EUR.

Hausaufgabenbetreuung

Es besteht die Möglichkeit, die Hausaufgaben während der Betreuungszeit anzufertigen. Die Vollständigkeit und Richtigkeit der Hausaufgaben obliegen jedoch dem Kind und den Erziehungsberechtigten.

Teilnahmegebühren und Mittagstisch

Alle Gebühren werden auf das Schuljahr (38 Wochen pro Schuljahr) berechnet und gleichmäßig über 12 Monate verteilt. Das monatliche Betreuungsgeld wird von der Stadt festgesetzt und liegt aktuell bei 2,50 EUR je Betreuungsstunde. Ältere Geschwisterkinder bekommen auf die Betreuungskosten einen Bonus von – 30% angerechnet. Das monatliche Betreuungsgeld und das Essensgeld werden jeweils am Anfang des Monats fällig und per Bankeinzug abgebucht. Zusätzlich wird ein Bastelgeld pro Halbjahr eingezogen. Schließzeiten und ein Basisbetrag von 6,00 EUR für eine gesicherte Ferienbetreuung wurden in der monatlichen Pauschale bereits berücksichtigt. Das Betreuungsgeld und das Essensgeld werden auch dann fällig, wenn das Kind krankheitsbedingt oder aus anderen Gründen die Leistung nicht in Anspruch nimmt. Nach Absprache mit der Leitung können die Kosten für den Mittagstisch bei längeren Abwesenheitszeiten (z.B. Kur) nachträglich vergütet werden. Eine Betreuung beinhaltet automatisch die Teilnahme am Mittagstisch und umgekehrt.

Kontoänderungen sind der Leitung unverzüglich mitzuteilen (per E-Mail oder per Brief). Sollte ein Bankeinzug nicht eingelöst werden durch Verschulden der Kontoinhaber:innen, haben die Kontoinhaber:innen die entsprechenden Bankgebühren an den Schulverein zurückzuzahlen. Kommt es wiederholt (3x) zu Schwierigkeiten bei der Abbuchung der Beträge, wird eine Bearbeitungsgebühr von 15,00 EUR erhoben und die Leitung bittet den Vorstand des Schulvereins über einen Ausschluss des Kindes aus der Betreuung zu beraten.

Eine vorübergehende Schließung der Betreuung durch die Mühlenstrolche auf Grund von Ferien, auf Anordnung des Gesundheitsamtes wegen z.B. übertragbaren Krankheiten nach dem Infektionsschutzgesetz oder aus anderen zwingenden Gründen, berechtigt nicht zur Kürzung der Gebühr.

Versicherung

Die Kinder sind während der Betreuungszeit unfallversichert. Eine Haftpflichtversicherung sollte von den Sorgeberechtigten privat abgeschlossen werden. Die Leitung übernimmt für die Handlungen der Kinder außerhalb des Veranstaltungsortes keine Haftung.

Chronische Erkrankungen und Allergien

Da die Mitarbeiter keine medizinische Ausbildung haben, können Kinder mit chronischen Erkrankungen (z.B. Diabetes, Asthma, ADS/ADHS) oder schweren Allergien (z.B. gegen Nüsse, Weizen, Laktose) nur nach Rücksprache und unter bestimmten Voraussetzungen bei den Mühlenstrolchen betreut werden. Über Beeinträchtigungen des Kindes in Form von chronischen Erkrankungen oder Allergien, informieren die Erziehungsberechtigten bei der Anmeldung des Kindes. Erfolgt die Diagnose während der Schulzeit, informieren die Erziehungsberechtigten die Leitung der Mühlenstrolche unverzüglich schriftlich, um die Möglichkeit der Betreuung kurzfristig zu klären.

Änderungen der Angaben

Die Erziehungsberechtigten verpflichten sich, Änderungen in Anschrift, Bankverbindung, Notfallnummern, Krankheiten, Allergien und sonstigen wichtigen Informationen unverzüglich schriftlich oder per E-Mail der Mühlenstrolche-Leitung mitzuteilen.

Ende der Teilnahme, Änderungen der Betreuungszeiten, Kündigung

Die Anmeldung gilt vom Tag der Aufnahme an verbindlich.

Änderungswünsche sind frühzeitig, mindestens 8 Wochen zum Monatsanfang schriftlich einzureichen. Die Leitung prüft, ob zu den gewünschten Zeiten noch Plätze frei sind. Sie erhalten schriftlich oder per E-Mail eine Bestätigung/Absage, ob die Änderungen möglich/nicht möglich sind.

Bitte teilen Sie uns sofort mit, wenn sich die Arbeitszeiten ändern, sodass die freigewordenen Zeiten weitergegeben werden können bzw. Ihre benötigten Zeiten berücksichtigt werden können. Die Kündigung, der Betreuung bei den Mühlenstrolchen, tritt automatisch in Kraft, wenn Ihr Kind die Mühlenschule verlässt.

Die Mitgliedschaft im Schulverein Holm-Seppensen e.V. ist schriftlich zu kündigen.

Schriftliche Kündigungen sind termingerecht an den Schulverein Holm-Seppensen e.V. zu richten. Über eine außerordentliche Kündigung, von einem betreuten Kind der Mühlenstrolche, entscheidet die Leitung in Absprache mit dem Schulvereinsvorstand fallweise.